

Protokoll zum Tischtennis-Kreistag 2014

Ort: 18.06.2014 in Mümling-Grumbach
Beginn: 19:45 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Kreiswart Lars Siebenschuh begrüßt die Anwesenden zum Kreistag 2014. Er bedankt sich beim TTC Mümling-Grumbach für die Ausrichtung. Als Ehrengäste begrüßt er folgende Personen:

- Oliver Grobeis, 1. Kreisbeigeordneter
- Horst Bitsch, Bürgermeister des Gemeinde Höchst
- Norbert Freudenberger, Hessischer Tischtennisverband
- Herrn Fröhlich, Sportkreis Odenwald
- Thomas Diehl stv. Bezirkssportwart.

Lars Siebenschuh stellt für das Protokoll fest, dass die Einladung zum Tischtennis-Kreistag 2014 fristgerecht erfolgt ist.

TOP 2 Grußworte

Michael Krohnke, Oliver Grobeis, Horst Bitsch, Herr Fröhlich und Norbert Freudenberger begrüßen die Anwesenden und wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf.

TOP 3 Totenehrung

Es wird eine Schweigeminute für bereits verstorbene Sportkameraden eingelegt.

TOP 4 Feststellung des Stimmrechts

Die Stimmrechte verteilen sich wie folgt: 223 Vereinsstimmen, 7 Vorstandsstimmen.
Es gibt: 230 Gesamtstimmen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom Kreistag 2013

Das Protokoll vom Kreistag 2013 wird einstimmig genehmigt.

TOP 6 Ehrungen der Klassensieger und Kreismeister

Frank Setzer (Kreissportwart) und Stefan Krämer (Kreisjugendwart) übernehmen die Ehrungen der Klassensieger und Kreismeister im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich.

TOP 7 Information über die Beschlüsse des Beirats

Lars Siebenschuh informiert über die Beschlüsse des Beirats. Diese wurden auch bereits im Plopp veröffentlicht. Es erfolgt ein Hinweis, dass im Nachwuchsbereich Spiele in begründeten Fällen auch 14 Tage nachverlegt werden können.

TOP 8 Berichte des Kreisvorstandes

Harald Eckert, Kreisjugendlehrwart (Bericht s. Anlage)

Lars Siebenschuh, Kreiswart (Bericht s. Anlage)

Jens Siebenschuh, Kreisschiedsrichterwart (Bericht s. Anlage)

Stefan Krämer, Kreisjugendwart (Bericht s. Anlage)

Frank Setzer, Kreissportwart informiert über die abgelaufene Verbandsrunde, Kreiseinzelmeisterschaften, Kreispokalendrunde, Kreisranglistenspiele und Relegationsspiele.

Norbert Freudenberger, Kreispressewart reklamiert fehlende Informationen von den Vereinen für die Berichterstattung, insbesondere aus den höheren Klassen. Es lobt die Berichterstattung des TSV Höchst. Das Odenwälder Echo bietet eine gute Plattform für wöchentliche Vor- und Nachberichte zu den Spielen.

Gerlinde Schütz, (Bericht s. Anlage)

TOP 9 Aussprache zu den Bericht

Es folgt die Aussprache zu den Berichten. Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 10 Bericht des Kassenprüfers

Die Kassenprüfer Günter Nikel und Jasmin Keil bescheinigen eine ordnungsgemäße und fehlerfreie Kassenprüfung.

TOP 11 Entlastung des Vorstandes

Die beiden Kassenprüfer stellen nach ihrem Bericht zur Kassenprüfung den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Der Vorstand ist entlastet.

TOP 12 Neuwahlen

Nachwahl für den Bezirksrat: Horst Keil, Torsten Schmidt

Delegierte für den Verbandstag: Lars Siebenschuh, Jens Siebenschuh, Harald Petzel, Horst Bitsch, Jan Lüthje, Jasmin Keil (Ersatz)

Kassenprüfer: Jasmin Keil und Reinhard Rexroth

TOP 13 Anträge

Es wird keine geheime Abstimmung beantragt.

1. Antrag des TSV Günterfürst zu den 12er-Spielklassen.
Dafür: 106 Stimmen Dagegen: 124 Stimmen
2. Antrag des TSV Erlenbach zur Ergänzung der Richtlinien Finanzordnung des HTTV
Dafür: 95 Stimmen Dagegen: 135 Stimmen
3. Antrag des TT-Kreis Odenwald zur Kostenumlage der Kreisturniere
Neu: Umlage je Verein 40,- EUR, Laufzeit 2 Jahre, Die TT-Kreiskasse trägt die Hallenkosten
Dafür: 115 Stimmen Dagegen: 109 Stimmen
(Vertreter von Brensbach war nicht mehr anwesend)

TOP 14 Vergabe von Veranstaltungen

2015

- September, KEM Damen, Herren und Nachwuchs: Ober-Kainsbach in Reichelsheim
- Oktober, Kreispokalrunde: SG Sandbach in Sandbach
- November, BEM Nachwuchs: TTC Langen-Brombach in Kirchbrombach

2016

- Februar, Kreisjahrgangsmeisterschaften: TTC Hetzbach in Hetzbach
- März, Kreisrangliste: SV Ober-Kainsbach in Reichelsheim
- Mai, Relegation: TV Beerfelden in Beerfelden
- Juni, Kreistag: TTC Kimbach in Kimbach

TOP 15 Vorläufige Klasseneinteilung

s. Anlage

TOP 16 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Lars Siebenschuh beendet den TT-Kreistag 2014 um 21:44 Uhr.

Hessischer Tischtennis-Verband e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. - Mitglied im D.T.T.B

TT-Kreis Odenwald

Kreiswart Lars Siebenschuh

Lohbergweg 6 - 64711 Erbach / Erlenbach
Tel. 06062 - 912837 / Mobil: 0151 - 560 76 211
eMail : Lars.Siebenschuh@t-online.de
Internethomepage: <http://odenwald.httv.de>



Erbach der, 16.06.2014

Bericht des Kreiswartes zum Kreistag 2014 in Mümling-Grumbach

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

ich möchte zunächst auf die sportliche Situation der Odenwälder Vereine im letzten Spieljahr bei den Aktiven eingehen.

Positiv aufgefallen ist:

- Die Herren aus Fürstengrund und Airlenbach schafften den Sprung in die Bezirksklasse (Airlenbach aufgrund der Rückziehung von Brensbach).
- Die Herren des TSV TSV Wersau schafften den Sprung in die Bezirksliga
- Die Herren des SV Ober-Kainsbach, SV Ober-Hainbrunn schafften den Erhalt in der Bezirksliga.
- Die Damen aus Falken-Gesäß schafften noch den Sprung in die Bezirksliga.
- Die Damen des SV Ober-Kainsbach sogar den Sprung in die Bezirksoberliga.

Das sind herausragende Erfolge, zu denen ich von Seiten des Kreisvorstandes herzlich gratuliere und für die Zukunft alles Gute in der Klasse wünsche.

Nicht so erfreulich ist:

- Die Auflösung der Bezirksklasse der Damen. Sei es für die Damen, die den Klassenerhalt schafften, oder gar die Damen, die in der Kreisliga Meister wurden.
- Die Herren des SV Ober-Hainbrunn sind in die Kreisliga abgestiegen.
- Ebenso sind die Herren des KSV Reichelsheim in die Bezirksklasse abgestiegen.

Ich hoffe, dass sich alle Absteiger in der unteren Klasse wieder fangen und rasch in die oberen Klassen zurückkehren werden.

Ganz und gar nicht erfreulich ist, dass der FARV Haingrund sein Spielbetrieb einstellen wird und der Verein sich wohl auflösen wird.. Somit verbleiben dem Odenwaldkreis nur mehr 26 Vereine.

PIT-Turnier 2014 in Höchst..

Sehr traurig stimmt mich was ich für das Pitt 2014 berichten muss.
Aufgrund organisatorischen Verfehlungen können wir das Turnier in 2014 nicht austragen und müssten kurzerhand die Reißleine ziehen.
Den daraus resultierenden Imageschaden müssen wir in Kauf nehmen, ebenso wie den Ausfall des Gewinns der aus dem Turnier immer hervorging.

Für 2015 werden wir Gemeinsam wieder alles daran setzen, das Pitt wieder auf die Füße zu stellen. Hierzu muss ich auch alle Vereine bitten sich hier tatkräftig zu beteiligen.

Aus dem Verbandsgeschehen

Zuletzt noch einige Worte zum Verbandsgeschehen.
Wie auch im letzten Jahr verlief die Runde überwiegend normal.
Die ein oder andere Strafe für Nichtantreten ist wohl nicht erwähnenswert und lässt sich wohl auch nicht vermeiden.

Auffällig ist aber noch immer, dass viele Informationen an die Vereine nicht bis hin zu den Spielern bzw. Betreuern durchdringt.
Hier muss ich an die Vorsitzenden appellieren! Gebt alle Infos weiter, die wir an Euch senden.

So und in meinem Schlusswort noch eine Klarstellung.

Alle meine Kreismitarbeiter arbeiten **Ehrenamtlich!** und machen Ihre Sache aus meiner Sicht **sehr gut!** Natürlich passieren uns hier und da auch mal Fehler - wir sind schließlich alle Menschen.
Wir sind aber definitiv **NICHT** Inkompetent, Dumm oder sonst was dergleichen.
Ich möchte auch nicht von eMails hören, in denen meine Amtkollegen auf das übelste Beleidigt werden.

Ich verbiete mir in Zukunft ein solchen unmenschlichen Umgang in unserem Kreis mit meinen Kreismitarbeitern und werde ausnahmslos jedes Vergehen bestrafen lassen.

(mind. 6 Punktspiele / Geldstrafe bis zu 1000.-€)

Ich wünsche mir künftig weniger Beleidigungen und mehr sachliche und konstruktive Kritik / Vorschläge mit denen man auch was anfangen kann.

Abschließend bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Mitarbeitern im Kreisvorstand und bei allen Klassenleitern für die jederzeit sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit



Lars Siebenschuh
(Kreiswart Odenwaldkreis)

Kreisschiedsrichterwart
Jens Siebenschuh
Haisterbacher Str. 11 - 64711 Erbach
Telefon: 06062 955969
Email: KSRW-Odenwaldkreis@t-online.de

Erbach, der 18.06.2014

Bericht des Kreisschiedsrichterwartes des Odenwaldkreises zum Tischtennis-Kreistag 2014 in Mümling-Grumbach am 18.06.2014

Schiedsrichtersituation im Odenwaldkreis

Derzeit verfügt der Odenwaldkreis über 23 aktive lizenzierte Schiedsrichter aus 16 Vereinen.

Von den rot markierten SR fand keine Fortbildung 2014 im Odenwaldkreis statt. Hier droht die Löschung der Lizenz.

Wie auch in den vergangenen Jahren, zahlen Odenwälder Vereine immer noch mehr als 500€ Strafe für fehlende Schiedsrichter

Alle Schiedsrichter müssen zum Erhalt Ihrer Lizenz mindestens 3 Einsätze pro Spieljahr zwingend vorweisen.

Ohne Einsätze - Keine
Verlängerung.

Anz.	Name	Vorname	PLZ	PLZ	Verein	Funktion
	Balhar	Werner	1477	45007	TSV Erlenbach	KSR
	Bär	Martin			TV Stockheim	KSR
	Boelke	Diethard		45031	SV Wald Amorbach	VSR
	Baumgart	Bernd	1605	45017	TTC Langen-Brombach	KSR
	Eckert	Harald	1735	45033	TTC Mümling-Grumbach	KSR
	Erbeldinger	Walther	1506	45024	KSV Reichelsheim	KSR
	Keil	Jasmin		45023	SV Ober-Kainsbach	KSR
	Krämer	Stefan	71	45017	TTC Langen-Brombach	KSR
	Kraus	Mathias	1485	45022	SV Ober-Hainbrunn	KSR
	Lohnes	Dirk	1131	45015	TSV Höchst	KSR
	Melk	Klaus	1608	45024	RV-TTC Fürstengrund	KSR
	Müller	Horst	1488	45007	TSV Erlenbach	KSR
	Neff	Werner	73	45001	SV Airlenbach	KSR
	Schäfer	Rolf	629	41019	SV Hammelbach	KSR
	Scheidler	Hans-Jürgen		45015	TSV Höchst	VSR
	Schmitt	Ulrike	1814	45015	TSV Höchst	KSR
	Schwinn	Sebastian		45014	TTC Hetzbach	KSR
	Setzer	Frank	1434	45010	TV Gammelsbach	KSR
	Siebenschuh	Jens	1791	45011	TSV Günterfürst	KSR
	Siebenschuh	Lars	1792	45011	TSV Günterfürst	VSR
	Sulzbach	Georg	397	45006	TSV Erbach	KSR
	Trautmann	Bernd	1444	45022	SV Ober-Hainbrunn	KSR
	Weilmünster	Georg	1329	45023	SV Ober-Kainsbach	KSR

Einsätze der Schiedsrichter

Alle Kreisveranstaltungen wurden ausnahmslos mit Odenwälder Schiedsrichter besetzt. Leider wurden die im Odenwaldkreis vom Vorstand ermöglichten Einsätze als Zehlschiedsrichter so gut wie gar nicht genutzt. Hier würde ich mir mehr Teilnahme der Schiedsrichter wünschen.

Einsätze außerhalb des Kreises fanden nur durch wenige Schiedsrichter statt. Hervorzuheben ist hier der Einsatz bei den Deutschen Meisterschaften 2014 in Wetzlar sowie Einsätze in der Regionalliga der Damen in Langstadt. Ebenfalls möchte ich die Schiedsrichter hervorheben, die die diesjährigen Relegations- & Meisterschaftsspiele als Zehlschiedsrichter begleiteten. Dies war eine echte Aufwertung der Veranstaltung in Bad König.

Fortbildung

Am 24.04.2014 fand die Kreisschiedsrichter - Fortbildung in Günterfürst statt. Mit gerade mal 8 Teilnehmern zeigt die Fortbildung, wohin die Tendenz für 2014/15 geht. Hier muss ich auch die Vereinsvorsitzenden mit in die Verantwortung nehmen, die sich aktiv um Ihre Schiedsrichter bemühen müssen bzw. sollten.

Der Termin für die nächste Fortbildung steht derzeit noch aus.

Ausbildung 2014 / 2015

Die Ausbildungen zum Kreisschiedsrichter stehen nun unmittelbar bevor. Diese finden am 28. & 29. Juni in Offenbach statt. Derzeit sind noch ein paar freie Plätze offen und bei Interesse ist hier noch eine kurzfristige Anmeldung möglich. Hier darf aber nicht mehr lange gewartet werden.

Das Mindestalter für die SR-Ausbildung beträgt 14 Jahre, die Gebühr beträgt 35€

Bei Interesse könnt Ihr Euch gerne an mich bzw. an die HTTV-Geschäftsstelle wenden.

Schlusswort

Abschließend gilt mein Dank den Schiedsrichterkolleginnen und Kollegen sowie den Veranstaltern für die reibungslose Zusammenarbeit während der Verbandsrunde.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Jens Siebenschuh

Report Verbandsrunde 2013 / 2014

Nachwuchsbereich Kreis Odenwald

1) Mannschaftsspielbetrieb

Kreisebene

- Konkurrenz: Männliche Jugend in zwei Spielklassen mit 12 Mannschaften – hiervon ein weibliches Jugendteam
(- 1 Team zur Vorsaison / - 1 Team zur Saison 11/12)
- Konkurrenz: Schüler in drei Spielklassen mit 21 Mannschaften
(+ 4 Teams zur Vorsaison / + 1 Team zur Saison 11/12)
- Konkurrenz: A/B-Anfänger in einer Spielklasse mit 5 Mannschaften
(- 3 Teams zur Vorsaison / +- 0 Team zur Saison 11/12)
- Konkurrenz: C/D-Anfänger in keiner Spielklasse mit 0 Mannschaften
(+- 0 Teams zur Vorsaison / - 6 Teams zur Saison 11/12)
- Anmerkung: In der laufenden Verbandsrunde wurden 3 Mannschaften abgemeldet
(+ 1 Team zur Vorsaison / + 2 Teams zur Saison 11/12)

Bezirksebene

- Auf Bezirksebene nahmen 6 Mannschaften (2 x TV Beerfelden, 1 x TSV Höchst, 2 x TTC Langen-Brombach und 1 x KSV Reichelsheim) teil. Zur Vorsaison bedeutet dies ein Plus von 2 Mannschaften (+ 2 Teams zur Saison 11/12).
- Auf Hessenebene nahm kein Team aus dem Odenwaldkreis teil (+- 0 Teams zur Vorsaison / +- 0 Teams zur Saison 11/12).

Allgemein

- Gegenüber der Vorsaison wurden zwei Mannschaften (zur Saison 11/12 - 4 Teams) mehr gemeldet.
- Der TTC Langen-Brombach stellte mit sechs Mannschaften das größte Kontingent unter den 44 Teams aus 17 Vereinen (bei insgesamt 27 Odenwälder Vereinen).
- Die Kreispokalendrundenspiele richtete der TV Gammelsbach aus.

2) Sportliche Erfolge im Mannschaftsspielbetrieb ab Bezirksebene

Verbandsrunde Bezirksebene

- | | | |
|---------------------|-----------------|---|
| ➤ Männliche Jugend: | Bezirksoberliga | 7. Platz: TSV Höchst |
| | Bezirksliga | 1. Platz: TV Beerfelden |
| | Bezirksklasse | 3. Platz: TV Beerfelden 2
6. Platz: KSV Reichelsheim |
| ➤ A-Schüler | Bezirksoberliga | 5. Platz: TTC Langen-Brombach |
| | Bezirksklasse | 6. Platz: TTC Langen-Brombach 2 |

Pokalrunde Bezirksebene

- | | | |
|---------------------|--------------|---------------------------------|
| ➤ Weibliche Jugend: | Bezirksebene | 2. Platz: TV Gammelsbach |
| ➤ Männliche Jugend | Bezirksebene | 3. Platz: TV Beerfelden |
| ➤ Schüler: | Bezirksebene | 2. Platz: TTC Langen-Brombach |
| | | 5. Platz: TTC Langen-Brombach 2 |

3) Einzelspielbetrieb

Ausrichter von Einzelturnieren

- Kreiseinzelmeisterschaften: KSV Reichelsheim
- Kreisjahrgangsmeisterschaften: SG Sandbach
- Kreisranglistenspiele: TTC Langen-Brombach
- PIT-Turnier: ausgefallen

Allgemein

- Mein Dank gilt den oben genannten Vereinen für die stets hervorragende Turnierausrüstung.
- Die Teilnehmerzahlen an den Einzelturnieren auf Kreisebene bewegten sich auf niedrigem gleichbleibendem Niveau. Zwar gaben die Voranmeldungen zu den drei Kreisturnieren Hoffnungen auf Teilnehmerzuwächse, die jedoch an den jeweiligen Turniertagen durch entsprechende Abmeldungen zunichte gemacht wurden.
- Wie in den letzten Jahren stellten vier Vereine mehr als die Hälfte der Teilnehmer/-innen, die restlichen 13 Vereine mit Nachwuchsarbeit die weiteren Spieler/-innen.
- Wie schon in den zurückliegenden Jahren musste man ständig einzelnen Vereinen den Kreismeldungen hinterherlaufen.
- Weniger Absagen als in den Vorjahren gab es bei den Bezirksveranstaltungen. Dennoch ist dieser Punkt weiterhin verbesserungswürdig, denn Spieler/-innen, die sich durch ihre guten Leistungen auf Kreisebene für die einzelnen Bezirksturniere qualifizieren, sollten auch teilnehmen.

4) Sportliche Erfolge bei Einzelmeisterschaften ab Bezirksebene

Bezirkseinzelmeisterschaften

- Weibliche Jugend: 1. Platz: Laura Rettig (TSV Höchst)
3. Platz: Laura Rettig / Yuki Tsutsui (TSV Höchst/TV Eschersheim)
- A-Schülerinnen: 3. Platz: Julia Hofferberth (TTC Langen-Brombach)
3. Platz: Julia Hofferberth / Alina Krämer (TTC Lg.-Brombach)
- B-Schülerinnen: 3. Platz: Sophia Uhrig (TTC Langen-Brombach)
3. Platz: Sophia Uhrig / Jennifer Wedel (TTC Lg.-Brombach / SG Dornheim)
- B-Schüler: 2. Platz: Nils Trunk / Tim Zwoch (TSV Höchst / TV Beerfelden)
3. Platz: Max Lippmann / Marius Volk (TV Stockheim / TV Gammelsbach)
- C-Schülerinnen: 3. Platz: Gamze Hasan (TSV Höchst)
3. Platz: Gamze Hasan / Dilber Polat (TSV Höchst)

Hessische Einzelmeisterschaften

- A-Schülerinnen: 9. Platz: Julia Hofferberth (TTC Langen-Brombach)
9. Platz: Marlene Reeg (TTC Langen-Brombach)
- B-Schüler: 9. Platz: Max Lippmann (TV Stockheim)

Bezirksjahrgangsmeisterschaften

- Mädchen Altersklasse 3: 3. Platz: Gamze Hasan (TSV Höchst)

Hessische Jahrgangsmeisterschaften

- Mädchen Altersklasse 3: 3. Platz: Gamze Hasan (TSV Höchst)

Bezirksranglistenspiele

- Weibliche Jugend: 3. Platz: Laura Rettig (TSV Höchst)
- A-Schülerinnen: 1. Platz: Marlene Reeg (TTC Langen-Brombach)
3. Platz: Julia Hofferberth (TTC Langen-Brombach)
- C-Schülerinnen: 1. Platz: Gamze Hasan (TSV Höchst)

Hessische TOP24- bzw. TOP32-Ranglistenspiele (September 2013)

- Weibliche Jugend: 14. Platz: Laura Rettig (TSV Höchst)
16. Platz: Anna-Sophie Olbert (TSV Höchst)

Bezirksminimeisterschaften

- ---

Hessische Minimeisterschaften

- ---

5) Leistungszentren

Kreisleistungszentrum

- Unsere beiden Kreisleistungszentren befinden sich in Beerfelden (donnerstags) und Bad König (montags).
- In Beerfelden trainieren 16 Kinder / Jugendliche mit 2 - 3 Trainer pro Einheit – die Trainer sind Rolf Schäfer (Leitung), Mario Bauer, Felix Schäffler und Kira Scheuermann.
- In Bad König trainieren leider nur 7 Kinder / Jugendliche mit 1 Trainer pro Einheit – der Trainer ist Mario Bauer (Leitung).
- Nicht bzw. nur spärlich vertreten sind derzeit die Jahrgänge 2002 und jünger. Hier sind die Vereine und deren Jugendwarte gefordert.

Bezirksleistungszentrum

- Im Bezirksleistungszentrum montags in Pfungstadt trainieren Julia Hofferberth, Sophia Uhrig und Annika Wölfelschneider (beide TTC Langen-Brombach) sowie Tim Wölfelschneider (TSV Höchst). Mittwochs in Königstädten trainieren Anna-Sophie Olbert, Nils Trunk und Tim Wölfelschneider (alle TSV Höchst).

Landesleistungszentrum

- Im Landesleistungszentrum in Frankfurt trainiert montags, dienstags und mittwochs Marlene Reeg (TTC Langen-Brombach).

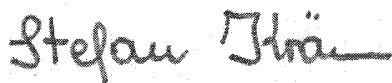
6) Das haben wir in der zurückliegenden Saison gefördert

- Ausrichtung Mini-Meisterschaften auf Ortsebene
- Tag der Bezirksjugend

7) Das wünsche ich mir in der kommenden Saison

- Heimspieltage ausschließlich samstags / sonntags (hierdurch Gewährleistung von regelmäßigen Trainingseinheiten).
- Stärkung der Kreisleistungszentren durch mehr Eigeninitiative der Vereine (z. B. durch Vorschläge von förderungswürdigen Spielern).
- Zahlreiche Nachwuchsmannschaften auf Bezirksebene (spielstärkere Gegner) sowie Wiedereinführung einer C/D-Anfängerklasse auf Kreisebene.
- Regelmäßige Teilnahme der Nachwuchsspieler/-innen an den Bezirksturnieren (Quoten stehen zur Verfügung – Teilnehmer leider nicht – Betreuer/Trainer müssen die Spieler/-innen motivieren).
- Allgemein: verstärkter Informationsaustausch, Kommunikation und Offenheit.

Mit sportlichen Grüßen



Stefan Krämer
TT-Kreis Odenwald
Kreisjugendwart

Mümling-Grumbach, 18. Juni 2014

Hessischer Tischtennis-Verband e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. - Mitglied im D.T.T.B

TT-Kreis Odenwald

Kreisjugendlehrwart:

Harald Eckert

Odenwaldstraße 88 - 64750 Seckmauern

Fon: +49 (0) 9372 942167

Mobil: +49 (0) 170 1461064

Mail: harald.eckert.60@t-online.de



Seckmauern, 18.06.2014

Bericht Kreisjugendlehrwart zum TT-Kreistag

Liebe Sportfreunde,

in 2013 wurden im Odenwaldkreis folgende Ausbildungsmaßnahmen geplant

Trainer	Modul-Bez.	von - bis	Ort
JT	JT3-2013	31.08.-01.09.2013	Erbach-Erlenbach (Heinz Graubner Halle)
D	DT5-2013	26.10.-27.10.2013	Bad König (Sportzentrum)

Der Jungtrainer-Lehrgang wurde wie geplant durchgeführt. Der D-Trainerlehrgang musste leider aufgrund mangelnder Teilnehmermeldungen abgesagt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Sportfreunde aus Erlenbach und Bad König für die Ausrichtung, bzw. die Bereitschaft zur Ausrichtung.

In meinem letztjährigen Bericht wurde eine erneute Ausbildungsinitiative für den Odenwaldkreis in 2014 avisiert, dies nicht zuletzt vor dem Hintergrund, die teilweise doch nicht unerheblichen Reisekosten/-Zeiten zu reduzieren und die Aus-/Fortbildung quasi vor der Haustür durchzuführen. Die folgenden Termine wurden mit dem Verband abgestimmt und in den Ausbildungskalender aufgenommen:

Trainer	Modul-Bez.	von - bis	Ort	Bemerkung	Status
Ki	KT -2014	22.03.-23.03.2014	Stockheim		durchgeführt
C	MA -2014	11.04.-13.04.2013	Lg.-Brombach	Modul A;	abgesagt
C	MB -2014	02.05.-04.05.2014	Lg.-Brombach	Modul B	abgesagt
C	MC -2014	16.05.-18.05.2014	Lg.-Brombach	Modul C	abgesagt
C	MD -2014	04.07.-06.07.2014	Lg.-Brombach	Modul D	abgesagt
C	F1 -2014	19.07.2014	TTC Mlg.-Grumbach	Fortbildung	
C	PK -2014	06.12.2014	Lg.-Brombach	Prüfung	abgesagt
D	DT -2014	08.11.-09.11.2014	Stockheim		

Wie Ihr der vorstehenden Tabelle entnehmen könnt, wurde auch in diesem Jahr wieder ein Ausbildungsgang (in diesem Falle der C-Trainer) aufgrund zu weniger Meldungen abgesagt. Dies ist extrem schade, zumal mindestens ein Verein aus dem Odenwald hiervon betroffen ist und dieser den VorDerHaustür-Service nun nicht nutzen kann.

Nichts desto trotz kann ich auch ein Stück weit nachvollziehen, dass die Kreisvereine nicht alle zwei Jahre „n“ Trainer ausbilden wollen. Insofern plane ich, die Zeitintervalle für die Durchführung einer Ausbildungsoffensive auf drei Jahre zu erweitern, d.h. alle 3 Jahre die erweiterte Palette (D/Ki/C-Trainer) und jedes Jahr eine C-Trainer-Fortbildung anzubieten. Demnach wird das „große“ Programm für das Jahr 2016 anvisiert.

Unabhängig von der Planung von Ausbildungsmaßnahmen hatte ich Kontakt mit der Geschäftsstelle zum Thema „Vergütung für Ausrichtung“ aufgenommen. Hintergrund ist der Vergütungsbestandteil „Gutschein“. Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass ein Gutschein für einen Ausbildungsgang an und für sich nützlich ist. Fungieren nun einzelne Vereine verstärkt und mehrfach als Ausrichter von Ausbildungsmaßnahmen, so liegt es auf der Hand, dass im Laufe der Zeit einige Gutscheine zusammenkommen. Hier kann es nun schwierig werden, adäquate „auszubildende Trainer“ zu finden. Aus diesem Grunde wurde verifiziert, ob hier nicht evtl. eine geldliche Abgeltung bzw. eine Verrechnung in Frage käme. Dies wurde durch die Geschäftsstelle und die Ressortleitung Lehrwesen abschlägig beschieden. In einzelnen Fällen kann als Alternative die Abgeltung in Naturalien (Bälle) erfolgen. Dies gilt jedoch nicht für die Vergütung, die aus einer C-Trainer-Ausbildung resultiert.

Ausblick für 2015:

Wie oben ausgeführt, ist für das Jahr 2015 an Aus- bzw. Fortbildungsmaßnahmen lediglich eine C-Trainer-Fortbildung geplant. Bzgl. der Ausrichtung und des Termins werde ich in der nächsten Zeit Kontakt mit dem einen oder anderen Verein aufnehmen. Sollte jemand Interesse an der Ausrichtung haben, bitte ich um eine entsprechende Mail-Nachricht.

Abschließend möchte ich mich bei allen involvierten Personen und Vereinen für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Mit sportlichem Gruß



Harald Eckert
(Kreisjugendlehrwart)



Kassenbericht vom 15.06.2013 bis 15.06.2014**Einnahmen**

Zuschuss HTTPV	1455,60
Teilnehmergebühr LZ	5840,00
Stiftung Spk ODW für Jugendarbeit	1500,00
Stiftung Spk ODW Spende PITT 2013	1000,00
PITTURNIER 2012 Rest	650,00
PITTURNIER 2013 Rest	950,00
Zinsen	1,99

11397,59

Ausgaben

Kostenerstattungen HTTPV	2521,24
Pokale/Urkunden	1052,73
Startgelder	690,00
Material Kreisveranstaltungen (Toner etc.)	76,53
Auslagen Bezirksjugend	306,50
Ausgaben LZ für Übungsleiter	5146,70
Auslagen LZ, Hallenmiete, Bälle, Platten etc.	722,31
Mitgliedsbeitrag DOG	52,00
Kosten PITTURNIER 2014, Gebühr HTTPV	150,00
Kosten PITTURNIER, Rest für Broschüre 2013	400,00

11118,01

Bestand per 15.06.2013 **12831,77**

Einnahmen 11397,59

Ausgaben 11118,01

Bestand per 15.06.2014 13111,35

Aufgestellt am 15.06.2014

Kreiskassenwartin TT-Kreis Odenwald



Pitt Turnier2013

Einnahmen

Startgelder	1980,00
Anzeigen	6470,00
Spenden	1050,00
	9500,00

Ausgaben

Turniergebühr HTTPV	150,00
Fahrtkosten Werbeanzeigen	513,60
Broschüre	1445,53
Versand Broschüre	606,41
T-Shirts butterfly	1099,56
Sachpreise Schäfer shop	1046,00
Pokale	1150,00
urkunden	117,33
Plakate	57,12
Sonstiges	136,43
Essen u. Getränke Turnierleitung	426,60
Erstattung FK etc. Gallina PITT ca.	200,00
	6748,58

Überschuss	2751,42
------------	---------

Informationen für den Kreistag 2014 in Mümling-Grumbach

* Beiratsbeschlüsse 2014

Hierzu sei auf die umfangreichen Erläuterungen im Plopp Nr. 5 vom 28. März 2014 verwiesen.

An dieser Stelle sind daher nur die wesentlichen Neuerungen genannt:

- Wettspielordnung

1.11.7.2 DES Es dürfen nur noch Damen aus Damenmannschaften der **Hessenliga** bis 3.KK als Damenersatzspielerinnen (DES) bei den Herren BOL-3.KK zum Einsatz kommen.

3.7.2 Freundschaftsturniere (ohne TTR-Relevanz)

Turniere, bei denen weder Startgeld noch sonstige Gebühren erhoben werden dürfen, **sind nun nicht mehr auf die Teilnehmerzahl von 6 Vereinen begrenzt.**

Turnierklassen

3.8.3.1 Der Q-TTR-Wert wird in der **Damen D-Klasse von 1100 auf 1250** angehoben.

4.8.5 Dreier/Vierer-Mannschaftssystem

Im Nachwuchsbereich darf auf Kreis- und Bezirksebene im **Braunschweiger System** gespielt werden. **Kreise und Bezirke entscheiden selbst darüber.**

7.3.1 Spielverbote

Spielverbote müssen eingehalten werden, gelten jedoch nur an den Tagen, an denen tatsächlich Konkurrenzen stattfinden. Beispiel: Die KEM ist allgemein von Fr-So angesetzt. **Kreis X spielt nur am Sa/So. Hier gilt das Spielverbot nicht für Fr.**

7.9 Mannschaftsmeldung

Im Falle von reaktivierten Spielern gibt es keine zusätzliche Abweichung der Spielstärkenreihenfolge. Reaktivierte müssen entsprechend Ihrer Q-TTR-Werte unter Berücksichtigung der TTR-Grenzen (35/50-Punkte) gemeldet werden.

Mädchenersatz: Analog der Damen-Ersatzregelung (DES) können Mädchen aus reinen Mädchenmannschaften nun bis zu je drei Mal in der Vor- und Rückrunde in Jungenmannschaften bzw. gemischten Mannschaften Ersatz spielen. Dieses **MES** „muss unbedingt von Hand“ beim Erfassen der Mannschaftsmeldebögen im Bemerkungsfeld eingetragen werden, da es bis dato noch keine „Spalte“ in click-TT dafür gibt.

8.2. Pokalspiele

Der Kreispokalsieger einer gemischten Mannschaft der KL-3.KK darf nun auch bei den Bezirks- und Verbandspokalendspielen mit Damen antreten.

- Jugendordnung

Ab dem Wechseltermin 01.01.2015 gilt eine andere Berechnung für die Kostenerstattung an den bisherigen Verein.

Die Berechnung erfolgt nicht mehr nach der Ranglistenteilnahme des Vorjahres sondern nach Q-TTR-Wert.

Maßgeblich bei einem Wechsel zum 1.7. eines Jahres ist der Q-TTR-Wert und die Altersklasse vom 11.2. des gleichen Jahres. Bei einem Wechsel zum 1.1. eines Jahres gilt der Q-TTR-Wert und die Altersklasse vom 11.8. des Vorjahres.

- Schiedsrichterordnung

Nach Erlöschen der Schiedsrichterlizenz sind alle vom Verband erhaltenen Materialien nebst SR-Lizenz innerhalb von 6 Monaten an die HTTV-Geschäftsstelle zurück zu senden. Ansonsten werden die fehlenden Materialien dem Lizenz führenden Verein in Rechnung gestellt.

*** Informationen der Geschäftsstelle**

- Mitgliederverwaltung in click-TT

Die Vereine sollten von Zeit zu Zeit die Mitgliederlisten in click-TT überarbeiten und ggf. Personen löschen.

Zudem wäre es äußerst zweckdienlich, wenn die Vereinsfunktionäre (z.B. die Jugendleiter) in click-TT angelegt werden. Somit können wichtige Informationen direkt an diesen Personenkreis weitergegeben werden.

In vielen Vereinen werden noch Ergebniserfasser geführt, welche allerdings keine Funktion mehr im Verein ausüben. Auch hier sollte der Vereinsadmin die zugangsberechtigten Mitglieder prüfen und ggf. alte Zugänge löschen (Filter: Zugangsberechtigte mit Vereinsrecht).

- 2. Rechnungsempfänger

Aufgrund der Vielzahl von Anfragen möchten wir nochmals auf die Möglichkeit der zusätzlichen E-Mail-Rechnungsempfänger in click-TT hinweisen.

Über den vereinsinternen Bereich von click-TT gelangen Sie mit einem Klick auf "Verein -> Stammdaten und Adressen bearbeiten" in die "Vereinsstammdaten".

Dort finden Sie den Kasten "E-Mail-Rechnungsempfänger".

Tragen Sie beliebig viele E-Mail-Anschriften (getrennt durch Semikolon) ein. Alle Personen bekommen die über click-TT automatisch generierten Rechnungen des HTTV als PDF-Dokument.

-Mitteilung des HTTV zum neuen Plastikball

Der Leistungssportausschuss hat sich im Rahmen der hessischen Meisterschaft mit dem Thema *Einführung des Plastikballs* beschäftigt.

Ab dem 01.07.2014 wird international mit dem Plastikball gespielt, der DTTB wird alle Individual- und Mannschaftswettbewerbe auf Bundesebene mit dem Plastikball durchführen.

Da laut ITTF sowohl der Plastik- als auch der Zelluloidball als Spielmaterial zugelassen sind, hat der HTTV, bezogen auf den Mannschaftspielbetrieb, keinen Handlungsspielraum und kann hier keine Festlegung treffen. Wir empfehlen aber

den Mannschaften unterhalb der Oberliga, in der kommenden Spielzeit 2014/2015 weiterhin mit dem Zelluloidball zu spielen.

*** Schulsport**

Ein Angebot an Schule und Vereine

Tischtennis-Aktionstag

Im Rahmen der Schulsportoffensive des Hessischen Tischtennis-Verbands (HTTV) in den Jahren 2010 bis 2012 fanden in Hessen zirka 200 Schulsportveranstaltungen statt. Die besonders erfolgreichen Aktionstage sind weiterhin gefragt.

Tischtennis eignet sich sehr gut als Schulsport, weil zum Beispiel die Partner- bzw. Gegnerrolle spielerisch geübt wird. Tischtennis hat aus allgemeinen (Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Wahrnehmung, Koordination u.a.m.) sowie pädagogischen Erwägungen heraus eine Menge zu bieten, um den Schulsport vielfältiger zu gestalten.

Bei Interesse an der Durchführung eines Aktionstags melden sich Verein bzw. Schule beim HTTV. Der Verein/Kreis macht die Kontakte vor Ort, der Verband hilft personell/materiell bei der Durchführung über E-Mail und Telefon werden die Planungsgespräche abgewickelt. Wir passen uns dabei den Gegebenheiten der Schule(n) an. Generell soll dabei möglichst vielen Kindern eine Ein-/Hinführung zum Tischtennissport ermöglicht werden. In Gruppen wird ein altersgerechtes und abwechslungsreiches Programm angeboten.

Lehrerfortbildungen / Fortbildungen in Kitas

Sollten in diesem Zusammenhang auch Lehrerfortbildungen oder Fortbildungen an Kindergärten gefragt sein, so kann der HTTV diese gemeinsam mit Schule und Verein durchführen.

Finanzierung von Schulsportmaßnahmen

Über das Landesprogramm Schule und Verein können Schulsportmaßnahmen mit bis zu 800 € im Jahr bezuschusst werden. Hierzu einfach auf die Seite der Sportjugend Hessen gehen, dort gibt es weitere Informationen.
www.sportjugend-hessen.de

Schulsportbeauftragte der Kreise

Veranstaltung für 5.7.2014 geplant.

*** Lehrwesen**

Nach dem Rücktritt von Marco Fehl als Beisitzer im Lehrausschuss ist Felix Füzi kommissarisch eingesetzt worden.

*** Plopp**

Die Redaktion würde gerne die Termine der Kreis/ und Bezirksveranstaltungen für das restliche Jahr 2014 und 2015 (welche zumeist bei den Kreistagen festgelegt werden) zugeschickt bekommen, damit der Terminkalender mit den richtigen Daten befüllt werden kann.



1909 TSV Günterfürst e.V.

Abteilung Tischtennis



Günterfürst, der 27.05.2014

Antrag zum Kreistag 2014 in Mümling-Grumbach

Wie 2013 stellt der TSV Günterfürst den Antrag, die Mannschaftsstärke der Odenwälder Spielklassen von derzeit 10 wieder auf 12 zu erhöhen.

Eingeführt wurde die 10er Klasse zum einen um mehr Spielraum in den Runden zu haben, zum anderen um mehr Teilnehmer für die (Odenwälder) Turniere zu finden.

Wie die Vergangenheit zeigte, nahm die Teilnehmerstärke bei den Turnieren nicht wesentlich zu. Der Spielplan, der die letzten Jahre mehr durch Pause als durch Spieltage bestochen hatte, wurde im letzten Jahr zwar deutlich verbessert, die effektive Spielzeit (9!! Spieltage pro Halbrunde = 18!! Spieltage gesamt) für die Gesamte Runde ist aber dennoch zu wenig für unseren Sport!

Das Bild der Verbandsrunde ist nach wie vor mehr durch Freizeit geprägt als durch Mannschaftsspiele.

Dazu bleibt für 2014/2015 abzuwarten, wie viele Mannschaften für die neue Runde gemeldet werden. So ist zu befürchten, das in den untersten Klassen nur noch 5-6 Mannschaften antreten werden. Diese Mannschaften wären dann besser in der nächst höheren Klasse mit deutlich mehr Spielen aufgehoben.

Mit sportlichen Grüßen
gez. Dieter Horn

ERLENBACH



Turnhalle – Schwimmbad – Bolzplatz – Bouleplatz – Ski

TSV Erlenbach 1950 e.V.

TSV Erlenbach 1950 e.V. – Schulhohlstraße 8 – 64711 Erbach.

TT-Kreis-Odenwald
Lars Siebenschuh
Lohbergweg 6
64711 Erbach-Erlenbach
(per E-Mail am 30.05.2014)

Erbach, den 30.05.2014

Betr.: Ergänzung der Richtlinien Finanzordnung des HTTV

Hier: Antrag zum Kreistag am 18.06.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

der TSV Erlenbach 1950 e.V. stellt fristgerecht zum Odenwälder TT- Kreistag am 18.06.2014 nachfolgenden Antrag um diesen, bei Annahme durch den TT-Odenwaldkreis auf dem nächsten Verbandstag am 16.05.2015 nachfolgende Änderung der Richtlinien Finanzordnung 1.8 zu erreichen:

Alt

1.8 Jahresabschluss (Verbandshaushalt)

Der Jahresabschluss besteht aus:

- der Bilanz,
- der Gewinn- und Verlustrechnung,
- dem Soll-Ist-Vergleich mit dem WP.

Der Jahresabschluss muss dem Vorstand bis spätestens zum 31.01. des Folgejahres

zur Genehmigung vorgelegt werden. Die Kreise müssen zum 31.12. eine Einnahme/Überschussrechnung erstellen.

Neu

1.8 Jahresabschluss (Verbandshaushalt)

Der Jahresabschluss besteht aus:

- der Bilanz,
- der Gewinn- und Verlustrechnung,
- dem Soll-Ist-Vergleich mit dem WP.

Der Jahresabschluss muss dem Vorstand bis spätestens zum 31.01. des Folgejahres

zur Genehmigung vorgelegt werden, **den Mitgliedern (Vereine) wird der Jahresabschluss bis spätestens 31.03. über die Pflicht- E-Mail-Adresse übermittelt.**

Die Kreise müssen zum 31.12. eine Einnahme/Überschussrechnung erstellen.

TSV Erlenbach

Schulhohlstraße 8

64711 Erbach

E-Mail: tsv-erlenbach@web.de

Vorstand

Peter Schreck

Wolfgang Hauke

Anschrift(en)

Amselweg 8

Steinbruch weg 10

Gläubiger ID DE11ZZZ00000202792

64711 Erbach

64711 Erbach

Telefon

06062 – 26 66 70

06062 – 23 62

Bank

Volksbank Odenwald

BIC: GENODE51MIC

IBAN: DE55 5086 3513 0000 0042 60

ERLENBACH



Turnhalle – Schwimmbad – Bolzplatz – Bouleplatz – Ski

TSV Erlenbach 1950 e.V.

Hintergrund der Information seitens des Hessischen Tischtennis Verbandes ist mehr Transparenz für die Mitgliedsvereine.

Auf den Kreistagen wird der Bericht (Jahresabschluss) des jeweiligen Kreises vorgelegt, jedoch nicht der des HTTV.

Warum wird der Antrag gestellt:

Die Werbung für click-tt wurde durch den HTTV an die myTischtennis GmbH abgegeben (bisher selbst vermarktet), die Einnahmen durch die Premium-Zugänge (5.-€/Abo und Jahr) „erwirtschaftet“ werden, sind ebenfalls nicht nachvollziehbar (Berechnung Q-TTR und TTR -Wert über click-tt . Die Kosten für die Berechnung werden durch den HTTV (Mitgliedsvereine) getragen.

Auf Nachfrage durch unseren Verein 19.03.2014 wurde durch den Präsidenten Dr. Englisch am 14.04.2014 mitgeteilt, dass der HTTV keine Veranlassung sieht diese Informationen mitzuteilen

Die in plopp 4/14 auf Seite 5 durch Peter Metzger (Vizepräsident Finanzen) geäußerten Kassenbericht für 2013, der äußert positiv ausfiel, berücksichtigt sicher auch, dass seit ca. 1 ¾ Jahren Einsparungen durch Wegfall eines hauptamtlichen Geschäftsführers (Schätzung ca. 40.000.- €/a) zustande kommen.

Es sind den Vereinen (ca.1.000 in Hessen) jedoch diese Einsparungen nicht weitergegeben worden (Beitragssenkungen).

Durch die verpflichtende Information kann der HTTV seinen Mitgliedern verdeutlichen, wie die Verbandsmittel (Einnahmen und Ausgaben) eingesetzt werden, bisher ist dies nicht nachvollziehbar.

i.A. des Vorstandes des TSV Erlenbach 1950 e.V.

Harald Petzl

TSV Erlenbach

Schulhohlstraße 8
64711 Erbach

E-Mail: tsv-erlenbach@web.de

Vorstand

Peter Schreck
Wolfgang Hauke

Anschrift(en)

Amselweg 8

Steinbruch weg 10

Gläubiger ID DE11ZZZ0000202792

Telefon

64711 Erbach 06062 – 26 66 70

64711 Erbach 06062 – 23 62

Bank

Volksbank Odenwald

BIC: GENODE51MIC

IBAN: DE55 5086 3513 0000 0042 60



Antrag des TT-Kreis Odenwald zum Kreistag 2014 in Mümling-Grumbach

Der Kreisvorstand des Tischtenniskreises Odenwald beantragt nochmals, die jährlich stattfindenden Kreisturniere Kreismeisterschaften (Aktive und Nachwuchs), Kreisrangliste (Aktive und Nachwuchs) und die Kreisjahrgangsmeisterschaften (Nachwuchs) über eine Kostenumlage für die Kreisvereine zu finanzieren.

Es soll pro Verein ein Pauschalbetrag (40 €) + eine mannschaftsabhängige Zahlung (pro Mannschaft Aktive 15 €, Nachwuchs 10 €) erhoben werden.

Begründung hierfür ist, dass die rückläufigen Teilnehmerzahlen, vor allem im Aktivenbereich, nicht zu Lasten der Ausrichter gehen können.

Somit könnte jeder Ausrichter seinen finanziellen Etat genau planen. Der Kreis Bergstraße nutzt solch eine Kostenpauschale schon seit vielen Jahren erfolgreich.

Ein Beispiel über die Kosten für die Vereine sowie die Zahlungen für die Ausrichter habe ich in einem separaten Beispiel dargestellt.

Ein Ausgleich zwischen Zahlungen der Vereine und Zahlungen an die Ausrichter erfolgt über die Kreiskasse.

Beerfelden, 18.6.2014

Frank Setzer
Kreissportwart

Vereinsnummer	Verein	Grundbetrag Verein	Grundbetrag je Herrenmannschaft	Grundbetrag je Damenmannschaft	Grundbetrag je Nachwuchsmannschaft	Gesamtbeitrag je Verein
45001	SV Airlenbach	40 €	15 €	15 €	10 €	135 €
45002	TSG Bad-König	40 €	4	1	2	80 €
45003	TV Beerfelden	40 €	2		1	125 €
45005	TTG Brensbach	40 €	3	1	4	85 €
45006	TSV Erbach	40 €	2		1	95 €
45007	TSV Erlenbach	40 €	3			70 €
45008	SV Falken-Gesäß	40 €	2	2		115 €
45009	RV-TTC Fürstengrund	40 €	3		2	105 €
45010	TV Gammelsbach	40 €	2	1	2	105 €
45011	TSV Günterfürst	40 €	3	1	3	130 €
45013	KSG Hetschbach	40 €	1			55 €
45014	TTC Hetzbach	40 €	4		2	120 €
45015	TSV Höchst	40 €	6	4	5	240 €
45016	TTC Kimbach	40 €	3	1		100 €
45017	TTC Langen-Brombach	40 €	4		6	160 €
45022	SV Ober-Hainbrunn	40 €	4	1	3	145 €
45023	SV Ober-Kainsbach	40 €	5	1	2	150 €
45024	KSV Reichelsheim	40 €	4	1	3	145 €
45025	SG Rothenberg	40 €	1			55 €
45026	SG Sandbach	40 €	3		1	95 €
45027	TSV Sensbachtal	40 €	2			70 €
45029	TV Stockheim	40 €	4		2	120 €
45030	TTC Vielbrunn	40 €	2	1	1	95 €
45031	SV Wald-Amorbach	40 €	1			55 €
45032	TV Wersau	40 €	4	1	1	125 €
45033	TTC Mig-Grumbach	40 €	3	1	1	110 €
Teilbeträge		1.040 €	1.170 €	255 €	420 €	2.885 €

Veranstaltungen

- Kreismeisterschaft Aktive
- Kreismeisterschaft Nachwuchs
- Kreisjahrgangsmeisterschaften
- Kreisrangliste Aktive/Nachwuchs

Teilnehmer

- 100
- 150
- 100
- 200

Summe für Ausrichter

- 600 €
- 900 €
- 600 €
- 1.200 €

3.300 €

Gesamtbeitrag Auszahlungen an Ausrichter

Die Angaben der Mannschaften sind ohne Gewähr und können sich je nach Verfügung ihrer Abenteurer ändern. Die Grundbeiträge sind fix.



TSV 1875 Höchst e.V.

Abteilung Tischtennis

TSV Höchst e.V., Wetzlarer Str.7, 64720 Michelstadt

TT-Kreis Odenwald
Lars Siebenschuh
Lohbergweg 6
64711 Erbach-Erlenbach

Höchst, 09.06.2014

Antrag des TSV 1875 Höchst e.V. zum Kreistag 18.06.2014 in Mümling-Grumbach

Der TSV 1875 Höchst e.V. stellt unten aufgeführten Antrag an die Versammlung:

Betr.: Ergänzung der HTTV - WO 4.10.1 auf Kreisebene

4.10.1

In allen Spielklassen der Damen wird mit Vierer-Mannschaften gespielt. In kreisgebundenen Damenspielklassen wird nach dem Braunschweiger System, mit einer Sollstärke von drei Spielerinnen, gespielt. Auf Beschluss des Kreistages kann alternativ nach dem Werner-Scheffler-System gespielt werden.

Antrag:

Im Odenwaldkreis spielen die Damenmannschaften in der Kreisliga ihre Verbandsspiele seit der Verbandsrunde 2013/14 auf Basis des "Braunschweiger Systems". Dies war und ist aus unserer Sicht für die unterste Spielklasse im Kreis auch sinnvoll.

In der kommenden Verbandsrunde 2014/15 wird es, bedingt durch die Auflösung der Bezirksklassen und den vermehrten Abstieg, vermutlich zu 2 Damenklassen auf Kreisebene kommen (verm. Kreisliga und 1. Kreisklasse).

Der TSV 1875 Höchst e.V. stellt den Antrag, das "Braunschweiger System" lediglich in der untersten Spielklasse des Odenwaldkreises zum Einsatz kommen zu lassen. Die nächst höheren Klassen sollten, angepasst an die Bezirke, wieder im "Werner-Scheffler-System" gespielt werden.

Grund für diesen Antrag ist die mögliche Wettbewerbsverzerrung. Es kann aus taktischen Gründen und nicht wegen Spielermangel mit einer Dreiermannschaft angetreten werden, um die Siegchancen zu verbessern (vermeintlich schwächere Spielerinnen werden nicht eingesetzt bzw. außen vor gelassen). Dies sollte unserer Meinung nach, lediglich Spielraum in der untersten Spielklasse im Kreis zulassen.

i.V.

Dirk Lohnes

Sportwart

TSV 1875 Höchst i.Odw. e.V.
- Abteilung Tischtennis -